

Babyspielzeug

Die Anforderungen von Babyspielzeug kennen

Babys erforschen die Welt am Anfang vor allem mit dem Mund. Wichtig ist dabei, dass Spielzeug ohne Bedenken abgelutscht, gekaut oder gebissen werden kann. Die Materialien dürfen keine Schadstoffe aufweisen und müssen speichel- und schweißfest sein.

Achten Sie darauf, dass Babyspielzeug eine Mindestgröße hat, damit ein Schlucken verhindert wird. Spitzen und Kanten wegen der Verletzungsgefahr vermeiden. Wichtig ist, dass sich Kleinteile nicht lösen und keine langen Haarbüschel von Stofftieren oder Puppen abgehen. Prüfen Sie schon beim Kauf, ob Nähte oder Kleinteile locker sind oder das Spielzeug einen unangenehmen Geruch aufweist. Lassen Sie es im Zweifelsfall im Regal stehen!

Auf Altersangaben und Gütesiegel achten

Je nach Entwicklungsstand interessieren sich Babys für eine andere Art von Spielzeug. Achten Sie auf die Altersangaben, damit Ihr Baby gefordert und nicht unterfordert ist und beim Spielen Spaß hat. Das Gütesiegel „Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet“ gibt eine Hilfestellung und schützt vor Gefahren für Kleinkinder.

Im Fachhandel finden Sie geprüfte Produkte mit Gütesiegeln wie „spiel gut“ oder „Geprüfte Sicherheit – GS“. Es wird aber auch unkontrolliertes Spielzeug angeboten, welches nicht den gültigen Vorschriften entspricht.

Gegenstände mit unbedenklichen Inhaltsstoffen wählen

Beißringe, Klappenbücher aus Plastik oder Stoff, Stofftiere oder sonstige Spielzeuge für Babys sollten zwar schadstofffrei sein. Doch laut Testberichten wurden darin Weichmacher, umweltschädliches PVC oder andere Schadstoffe gefunden. Viele Hartplastikprodukte sind gesundheitlich völlig unbedenklich, wogegen in Weichkunststoffen oder Billigprodukten aus Plastik oft Weichmacher oder andere Schadstoffe gefunden werden.

Beachten Sie bei der Wahl des Spielzeuges, dass das Produkt schadstoffgeprüft ist oder bevorzugen Sie ökologische Materialien wie z.B. unlackiertes Holz und Biobaumwolle.

Auf Qualität beim Spielzeug schauen

Babys entdecken die Welt ganz neu und können sich sehr lange mit einem Spielzeug beschäftigen, ohne dass es langweilig wird. Kaufen Sie weniger Spielzeug und achten Sie

dafür auf Qualität. Das richtige Spielzeug für Kinder ist robust, waschbar, qualitativ hochwertig, schadstofffrei und langlebig. So können es Geschwister noch benutzen oder Sie geben es weiter.

Vor dem Gebrauch reinigen

Waschen Sie Stoff- und Plüschtiere nach dem Kauf bei niedrigen Temperaturen in der Waschmaschine oder mit der Hand. Rückstände von Chemikalien werden so entfernt. Reinigen Sie jedes andere Spielzeug mit warmem Wasser, bevor Sie es Ihrem Baby geben.

Spielzeug für Babys muss nicht steril sein. Es reicht, wenn Sie es regelmäßig mit Warmwasser oder bei Verschmutzungen mit mildem Waschmittel waschen.

„Lautes“ Spielzeug vermeiden

Gerade für Babys werden Spielzeughören, Mobile oder Stofftiere mit Musik oder Geräuschen angeboten. Diese Spielzeuge können zu laut für die empfindlichen Ohren eines Kindes sein. Hängen oder legen Sie besser diese Dinge nicht direkt ins Gitterbett, sondern halten Sie mindestens den empfohlenen Abstand von einem Meter ein.